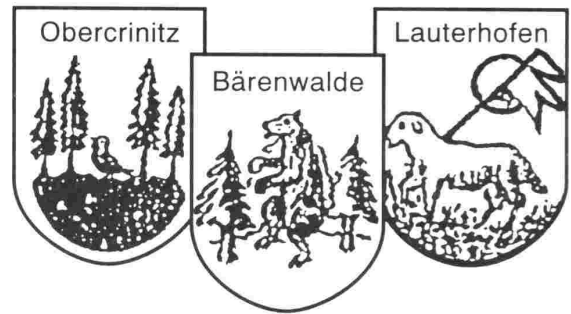


Gemeindeblatt

Crinitzberg

Amtliches Mitteilungsblatt
der Gemeinde Crinitzberg



Nr. 5 / 20. Jahrgang (Mai 2013)

Erscheinungstag: 29.05.2013

Die herzlichsten Glückwünsche zum Geburtstag

Ortsteil Bärenwalde

Frau Ingrid Moßler	am 1. 6.	zum 72.
Herr Dietmar Kranz	am 2. 6.	zum 72.
Frau Hilde Groß	am 3. 6.	zum 77.
Frau Rosemarie Unger	am 5. 6.	zum 72.
Frau Dora Schmidt	am 7. 6.	zum 97.
Frau Rosemarie Wilfert	am 7. 6.	zum 87.
Frau Charlotte Lorenz	am 10. 6.	zum 76.
Herr Walter Scholz	am 11. 6.	zum 85.
Frau Christine Reinhold	am 14. 6.	zum 72.
Frau Doris Sternkopf	am 15. 6.	zum 74.
Herr Helmut Georgi	am 16. 6.	zum 90.
Frau Jutta Böttcher	am 16. 6.	zum 74.
Herr Herbert Schott	am 20. 6.	zum 70.
Herr Werner Mathias	am 22. 6.	zum 91.
Frau Inge Busse	am 23. 6.	zum 80.
Herr Jochen Hoffmann	am 27. 6.	zum 72.
Frau Herta Wendrich	am 28. 6.	zum 81.
Herr Günther Bretschneider	am 30. 6.	zum 76.
Frau Hannelore Hermann	am 30. 6.	zum 73.



Ortsteil Obercrinitz

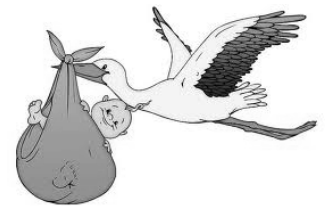
Herr Hellmut Beyer	am 1. 6.	zum 97.
Frau Johanna Schöniger	am 2. 6.	zum 85.
Herr Herbert Tröltzsch	am 5. 6.	zum 90.
Frau Christa Singer	am 5. 6.	zum 80.
Frau Bringfriede Männel	am 5. 6.	zum 72.
Frau Margot Freidel	am 6. 6.	zum 78.
Frau Hannelore Schäfer	am 6. 6.	zum 71.
Frau Marcella Helbig	am 7. 6.	zum 88.
Frau Rosemarie Zieger	am 9. 6.	zum 86.
Frau Christa Fröhlich	am 10. 6.	zum 79.
Frau Helga Schlesiger	am 14. 6.	zum 75.
Herr Wolfgang Vogt	am 14. 6.	zum 71.
Frau Lotte Leistner	am 18. 6.	zum 93.
Herr Wilfried Seifert	am 18. 6.	zum 73.
Frau Rosmarie Reinhold	am 20. 6.	zum 71.
Herr Siegfried Müller	am 23. 6.	zum 79.
Herr Harry Gündel	am 27. 6.	zum 88.
Frau Rosemarie Schädlich	am 27. 6.	zum 75.
Herr Hartmut Matzel	am 29. 6.	zum 71.
Herr Gernold Fischer	am 30. 6.	zum 77.
Frau Annerose Ballmann	am 30. 6.	zum 76.
Frau Erika Kögel	am 30. 6.	zum 73.

Babybegrüßungsgeld

Der Gemeinderat der Gemeinde Crinitzberg hat in seiner Sitzung am 25.04.2013 die Auszahlung eines einmaligen Babybegrüßungsgeldes in Höhe von 50,00 € für jedes ab dem 01.01.2013 geborene Kind mit dem Hauptwohnsitz in der Gemeinde Crinitzberg beschlossen.

Das Begrüßungsgeld wird auf Antrag der Eltern bzw. nach Eingang der Geburtenmitteilung in der Meldebehörde in Form eines symbolischen Gutscheins sowie eines persönlichen Geschenkes durch den Bürgermeister überbracht. Der Gutschein ist innerhalb des 1. Lebensjahres in Anspruch zu nehmen. Die Auszahlung erfolgt durch Einlösung des Gutscheins durch für das Kind erbrachte Sachwerte (Baby- und Kleinkindausstattung) gegen Vorlage von Quittungen in der Stadtverwaltung Kirchberg bzw. im Haus der Gemeinde im OT Bärenwalde zu den Öffnungszeiten.

Steffen Pachan, Bürgermeister



Instandsetzung der Bergstraße in Bärenwalde

Für die Instandsetzung der Bergstraße im OT Bärenwalde wurden durch die Gemeinde über die Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums zur Integrierten Ländlichen Entwicklung im Freistaat Sachsen Fördermittel beantragt, die im April 2013 bewilligt wurden.

Die Maßnahme beinhaltet die Erneuerung der Straßentwässerung, den Einbau von neuen Trag- und Deckschichten (Asphalt), den Bau einer ca. 70 m langen Stützwand sowie die Herstellung eines Gehweges zwischen der Auerbacher Straße und der Grundschule.

Zur Zeit wird für die Ausführung der Bauleistungen ein Vergabeverfahren durchgeführt. Der voraussichtliche Zeitraum des Straßenbau wird sich vom Juli bis Oktober 2013 erstrecken.

Wir bitten Sie in dieser Zeit um Verständnis für mögliche Einschränkungen durch die Baumaßnahme.

Steffen Pachan, Bürgermeister

Einladung zum Radballturnier

Am **Sonntag, den 9. Juni 2013**, findet von **9.00 bis 11.30 Uhr** in der **Turnhalle Obercrinitz** ein

Radballturnier in der Bezirksklasse Männer 4. Runde – Finale –

statt. Teilnehmende Mannschaften

- RV Wanderlust Chursdorf
- RV Edelweiß Fraureuth
- RV Gesau-Oberschindmas
- SG Niederlauerstein
- SV Motor Hainichen
- und natürlich RV Adler Bärenwalde

Alle interessierten Sportfreunde sind hierzu herzlich eingeladen.

Radfahrverein „Adler“ Bärenwalde e. V.



Amtlicher Teil**Bekanntmachungen****Sitzungen des Gemeinderates**

30.05.2013	19.30 Uhr	Gemeinderatssitzung (Gasthof Gruner, OT Lauterhofen)
13.06.2013	19.30 Uhr	Gemeinderatssitzung (Gasthof „Dörfels Neue Welt“, OT Obercr.)

Nähere Informationen zu den Sitzungen entnehmen Sie bitte den amtlichen Bekanntmachungstafeln in den Ortsteilen.

Sprechtag des Bürgermeisters

- jeweils dienstags von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr im Haus der Gemeinde im OT Bärenwalde
- jeden letzten Dienstag im Monat von 10 bis 12 Uhr im Haus der Gemeinde im OT Bärenwalde und von 16 Uhr bis 18 Uhr in der Kindertagesstätte im OT Obercrinitz
- **Am 11.06.2013 fällt der Sprechtag aus.**

Öffnungszeiten der Gemeinde Crinitzberg

Die Gemeinde Crinitzberg (Haus der Gemeinde im Ortsteil Bärenwalde) ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- Dienstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
- Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr
- **Am 11.06.2013 bleibt die Gemeinde geschlossen.**

Bei dringenden Angelegenheiten melden Sie sich bitte im Servicebüro in der Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2 in 08107 Kirchberg bzw. telefonisch unter 03 76 02 / 83-0. *Pachan, Bürgermeister*

Sprechtag der Friedensrichterin in Crinitzberg

Der **nächste Sprechtag** findet am Dienstag, den **18.06.2013**, in der Zeit von 17 bis 18 Uhr im „Haus der Gemeinde“, Auerbacher Str. 51 im OT Bärenwalde statt.

Bekanntmachung der Betriebskosten der Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Crinitzberg für das Jahr 2012 nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG**1. Betriebskosten je Platz und Monat, Zusammensetzung der Betriebskosten**

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
erforderliche Personalkosten	577,89 €	266,72 €	156,03 €
erforderliche Sachkosten	217,07 €	100,18 €	58,61 €
erforderliche Betriebskosten	794,96 €	366,90 €	214,64 €

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Betriebskosten. (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Betriebskosten für 9 h).

2. Deckung der Betriebskosten je Platz und Monat

	Krippe 9 h	Kindergarten 9 h	Hort 6 h
Landeszuschuss	150,00 €	150,00 €	100,00 €
Elternbeitrag (ungekürzt)	171,00 €	99,00 €	54,00 €
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	473,96 €	117,90 €	60,64 €

3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete und Personalkostenumlagen**3.1 Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat**

	Aufwendungen
Abschreibungen	- €
Zinsen	- €
Miete	- €
Gesamt	- €

3.2. Aufwendungen je Platz und Monat

	Krippe 9 h	Kindergarten in €	Hort 6 h
Gesamt	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Crinitzberg, den 06.05.2013

gez. *Pachan, Bürgermeister*

Deutsche Rentenversicherung

Sehr geehrte Damen und Herren,
im Interesse der wohnortnahen Betreuung der Versicherten und Rentner der Deutschen Rentenversicherung führt der Versichertenberater Karl-Heinz Madlung regelmäßig Sprechstunden in Kirchberg durch. Er nimmt Anträge auf Leistungen, wie Altersrenten, Erwerbsunfähigkeitsrenten, Witwen-, Witwer- und Waisenrenten entgegen, hilft bei der Klärung von Rentenkonten und berät zu rentenrechtlichen Fragen. Amtliche Beglaubigungen von Kopien und Abschriften führt er ebenfalls durch. Zur Aufnahme von Witwen- und Witwerrenten und bei gehbehinderten Bürgern wird ein kostenloser Hausbesuch angeboten. Die Beratungstermine in Kirchberg, Rathaus, Schiedsstelle sind am 2. und 4. Dienstag im Monat.

11.06., 25.06., 09.07. und 23.07.2013

Um Wartezeiten zu vermeiden, ist stets eine telefonische Anmeldung unter 03 761 / 76 22 31 70 erforderlich. *Karl-Heinz Madlung*

Zweite Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg "Erweiterung Gewerbegebiet Hirschfeld"

Die mit Beschluss Nr. 102/12 des Stadtrats der Stadt Kirchberg vom 18.12.2012 sowie mit Beschluss Nr. 05/12 des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg, Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld vom 14.11.2012 festgestellte 2. Änderung des Flächennutzungsplans der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg wurde mit Verfügung des Landratsamts Zwickau vom 19.03.2013, AZ.1520-1510-621.31.00001 genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht. Die 2. Änderung des Flächennutzungsplans der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg, Stand Dezember 2012, tritt zum 01.06.2013 in Kraft.

Jedermann kann den Flächennutzungsplan in der Fassung der 2. Änderung, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung nach § 6 Abs. 5 BauGB dazu ab sofort im Bauamt der Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2 in 08107 Kirchberg während der Dienstzeiten

Montag	8.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 15.00 Uhr
Dienstag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr

einsehen und dazu Auskunft verlangen.

Bekanntmachungshinweis:

Gemäß § 215 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) werden unbeachtlich

1. eine nach § 214 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs.2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 in Verbindung mit Abs. 5 SächsGemO gelten Flächennutzungspläne, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Das gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung oder des anderen Ortsrechts nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigungen oder die Bekanntmachung der Satzung oder des anderen Ortsrechts verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 und 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Kirchberg, den 15.04.2013

gez. *D. Obst, Gemeinschaftsvorsitzende*

Öffentliche Auslegung des Entwurfs der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes „Sondergebiet Photovoltaik-Freiflächenanlage“, Gemeinde Hirschfeld, Gemarkung Voigtsgrün mit Umweltbericht

Der Stadtrat und die Bürgermeisterin der Stadt Kirchberg haben im öffentlichen Teil der Stadtratssitzung am 23.04.2013 und der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg in der Sitzung am 23.04.2013 den Entwurf der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes „Sondergebiet Photovoltaik-Freiflächenanlage“, Gemeinde Hirschfeld, Gemarkung Voigtsgrün mit Umweltbericht in der Fassung 04/2013 gebilligt und die Auslegung beschlossen.

Der Entwurf der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes „Sondergebiet Photovoltaik-Freiflächenanlage“, Gemeinde Hirschfeld, Gemarkung Voigtsgrün mit Umweltbericht in der Fassung 04/2013, bestehend aus dem Plan M 1:1000 mit Textteil und Begründung mit Umweltbericht einschließlich der bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen, liegt in der Zeit

vom 6. Juni bis 8. Juli 2013

in der Stadtverwaltung Kirchberg, Servicebüro, Zimmer 3, Neumarkt 2 in 08107 Kirchberg

Montag	8.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 15.00 Uhr	Donnerstag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr	Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr

zur öffentlichen Einsicht aus. Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Hinweise und Anregungen zum Vorentwurf schriftlich oder während der Dienststunden an der o. g. Stelle zur Niederschrift gebracht werden.

Kirchberg, den 24.04.2013

gez. D. Obst, Gemeinschaftsvorsitzende

Zur 6. öffentlichen Sitzung des Gemeinschaftsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld am 23.04.2013 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 02/ 2013:

Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld beschließt für das Jahr 2013 eine Umlage als Ausgleich für den im Zusammenhang mit der Aufgabenwahrnehmung der Verwaltungsgemeinschaft entstehenden Finanzbedarfs wie folgt:

1. Personalkostenumlage

Bemessensgrundlage sind die in der Stadt Kirchberg im jeweiligen Haushaltsjahr entstanden Personalkosten der Mitarbeiter der Stadtverwaltung. Die hauptamtliche Bürgermeisterin sowie Auszubildende bleiben hierbei unberücksichtigt.

Die voraussichtliche Gesamtumlage der Personalkosten für das Jahr 2013 beträgt 1.615.825 €.

2. Sachkostenumlage

Bemessensgrundlage sind die in der Stadt Kirchberg im jeweiligen Haushaltsjahr entstanden sächlichen Verwaltungs- und Betriebskosten der Stadtverwaltung. Die verbrauchsunabhängigen Fixkosten bleiben unberücksichtigt.

Die voraussichtliche Gesamtumlage der Sachkosten für das Jahr 2013 beträgt 166.850 €.

Beschluss 03/ 2013:

1. Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld beschließt den Planentwurf zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg in der Fassung vom 04/2013, bestehend aus der Planzeichnung M 1 : 5.000, und billigt die Begründung mit Umweltbericht.

2. Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld beschließt die öffentliche Auslegung des Planentwurfs zur 5. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung und Umweltbericht in der Fassung 04/2013 und der bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen nach vorheriger Bekanntmachung in den amtlichen Bekanntmachungsorganen der Stadt Kirchberg, der Gemeinde Hirschfeld, der Gemeinde Crinitzberg und der Gemeinde Hartmannsdorf gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats.

3. Die Nachbargemeinden, planberührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen und gemäß § 2 Abs.2 und § 4 Abs. 2 i.V.m. § 4a Abs. 2 BauGB gleichzeitig zu beteiligen.

4. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Beschluss 04/ 2013:

1. Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld beschließt die Erarbeitung der Änderungsplanung zur 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld für ein Teilstück des Flurstücks Nr. 209/2 der Gemarkung Hartmannsdorf.

2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB soll durch Offenlage des Vorentwurfs für die Dauer eines Monats erfolgen.

3. Unter frühzeitiger Beteiligung der Behörden und Stellen, die Träger öffentlicher Belange sind (§ 4 Abs.1 BauGB), soll der erforderliche Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 2 Abs. 4 BauGB) ermittelt werden.

4. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

gez. D. Obst, Gemeinschaftsvorsitzende

Zur 36. Gemeinderatssitzung des Gemeinderates der Gemeinde Crinitzberg am 25.04.2013 im Gasthof „Dörfels Neue Welt“ im OT Obercrinitz wurden folgende Beschlüsse gefasst:

GR 13/2013 Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Crinitzberg beschließen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Gemeinde Crinitzberg für das Jahr 2013.

Die Haushaltssatzung ist der Rechtsaufsichtsbehörde vorzulegen und öffentlich bekannt zu machen.

GR 14/2013 Der Gemeinderat u. der Bürgermeister der Gemeinde Crinitzberg beschließen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) überplanmäßige Aufwendungen für Winterdienstleistungen in der Gemeinde Crinitzberg in Höhe von 30.000 € in das Produkt Gemeindestraßen „54.52.01.40 Winterdienst an Gemeindestraßen“ einzustellen. Die finanziellen Mittel sind der Liquiditätsrücklage zu entnehmen.

GR 15/2013 Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Crinitzberg beschließen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) die Auszahlung eines einmaligen Babybegrüßungsgeldes in Höhe von 50,00 EUR für jedes ab dem 01.01.2013 geborene Kind mit dem Hauptwohnsitz in der Gemeinde Crinitzberg.

Das Begrüßungsgeld wird auf Antrag der Eltern bzw. nach Eingang der Geburtenmitteilung in der Meldebehörde in Form eines symbolischen Gutscheins sowie eines persönlichen Geschenkes durch den Bürgermeister überbracht. Der Gutschein ist innerhalb des 1. Lebensjahres in Anspruch zu nehmen. Die Auszahlung erfolgt durch Einlösung des Gutscheins durch für das Kind erbrachte Sachwerte (Baby- und Kleinkindausstattung) gegen Vorlage von Quittungen in der Stadtverwaltung Kirchberg.

Der finanziellen Mittel in Höhe von ca. 1.000,00 EUR für das Jahr 2013 sollen der Liquiditätsrücklage entnommen werden.

GR 16/2013 Der Gemeinderat und der Bürgermeister der Gemeinde Crinitzberg erteilen auf der heutigen Sitzung (öffentlicher Teil) dem Bauvorhaben der Fa. Metallbau Frank Baumann, Crinitztalstr. 13 in 08147 Crinitzberg auf Neubau einer Kalllagerhalle und LKW-Garage auf den Flurstücken 18/8 und 18/9 der Gemarkung Lauterhofen das gemeindliche Einvernehmen.

Neues aus der Fremdsprachenkindertagesstätte

„Spatzennest“

Tel. 03 74 62 / 28 05 95

Die nächste **Schnupperstunde** führen wir am **Mittwoch, 05.06.13, 15.00 - 16.00 Uhr** durch. *L. Klemet, Leiterin der Kita „Spatzennest“*

Nachrichten aus der Fremdsprachenkindertagesstätte

"Sunshine Kids"

Tel. 03 74 62 / 30 17

Der nächste **Krabbelvormittag** findet am **Donnerstag, 20.06.2013, statt. Beginn: 9.30 Uhr** *A. Spor, Leiterin der Kita „Sunshine-Kids“*

Aktuelle Informationen und Wissenswertes

Bundesfreiwilligendienst

An alle, die über einen Schulabschluss verfügen und danach Bundesfreiwilligendienst leisten möchten

Das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben bietet für Personen, die nicht älter als 24 Jahre sind, ein Kontingent an freien Plätzen, auch für die Stadt Kirchberg, die Gemeinde Hirschfeld, die Gemeinde Hartmannsdorf und die Gemeinde Crinitzberg an. Über vorhandene Einsatzgebiete und Einsatzorte beraten wir Sie gern.

Bei Interesse melden Sie sich bitte in der Stadtverwaltung Kirchberg, Zimmer 108, bei Frau Philipp oder telefonisch unter 037602 / 83-112 während der Sprechzeiten. Hinweis: Der Bundesfreiwilligendienst wird für einen Zeitraum von 12 Monaten geleistet.

Pachan, Bürgermeister

Der Feuerwehrverein „Feuerwehr Obercrinitz 1882“ e.V. informiert –

In Obercrinitz knattern „alte Schätzchen“

Am Sonnabend, dem 01.06.2013 findet in Kirchberg das 16. Oldtimertreffen „Kirchberg Classics“ statt.

Durch die Feuerwehr Obercrinitz wird ein Kontrollpunkt an der Stangengrüner Straße zwischen dem Gasthof Dörfel und der ehemaligen Mittelschule abgesichert. Hier müssen alle Fahrzeuge kurz halten, um in ihrer Teilnehmerkarte den Stempel des Kontrollpunktes zu erhalten. Das heißt natürlich, dass Sie Gelegenheit haben, die schönen gepflegten „alten Schätzchen“ nicht nur im Vorbeifahren betrachten zu können.

Die ersten Fahrzeuge werden gegen 14:00 Uhr erwartet.

Also – Liebhaber alter Autos und Motorräder – macht euch auf zum Gasthof Dörfel!!!!

Der Feuerwehrverein Obercrinitz



Kirchberg Classics machen Station in Bärenwalde

Am Samstag, den 1. Juni 2013, macht die Oldtimer Rundfahrt Kirchberg Classics Station am Feuerwehrgerätehaus in Bärenwalde. Dort befindet sich ein Kontrollpunkt und die ersten Fahrzeuge werden gegen 12.00 Uhr mittags erwartet.

Wir laden alle Einwohner auf diesem Wege ein, auch vor Ort einen Blick auf die „Schätze“ zu werfen. Die Feuerwehr Bärenwalde wird für die Versorgung sorgen.

Die Jugendfeuerwehr Bärenwalde bedankt sich bei der Sparkasse Zwickau

Die Sparkasse Zwickau hat die Jugendfeuerwehr Bärenwalde mit einer Geldspende unterstützt. Dadurch war es möglich, neue Schutzausrüstung für unsere jüngsten Feuerwehrleute aus der 1. Klasse zu beschaffen. Für diese großzügige Unterstützung möchte sich die Feuerwehr Bärenwalde ganz herzlich bei der Sparkasse Zwickau bedanken.

Feuerwehrverein, Wehrleitung, Jugendfeuerwehr der Feuerwehr Bärenwalde



Putzt Eure Zähne – Brush your teeth

Unter diesem Motto besuchten uns Schwester Grit und Schwester Manuela von der Zahnarztpraxis Dr. Loth. In spielerischer Form (Handpuppenspiel) wurden die Kinder über die Wichtigkeit des Zähneputzens aufgeklärt. Sie sangen das Lied von den fleißigen Zähneputzern und erlernten die Technik des Zähneputzens. Außerdem wurde darüber gesprochen, wie wichtig das Wechseln der Zahnbürste ist und wie oft man Zähne putzen muss. Dann durfte jedes Kind es selbst üben und es machte allen sichtlich Spaß.

Auf diesem Wege möchten wir uns ganz herzlich bei dem Team der Zahnarztpraxis bedanken und freuen uns schon auf das nächste Mal.

Die Kinder und das Team der Kita „Sunshine Kids“

Unsere Kräuterschnecke - Ein neues Projekt, entstanden beim Arbeitseinsatz am 19. April



Am 19. April war das Staunen groß, als die Firma Kirchner eine größere Menge Granitsteine mit dem Lkw auf unseren Schulhof ablad. Was sollte nur damit geschehen? Am Nachmittag wurde das Geheimnis gelüftet. Im Eingangsbereich sollte eine Kräuterspirale entstehen. Mit tatkräftiger Unterstützung einiger Eltern wurden Steine geschleppt und gestapelt. Bauschutt, Erde und Sand geschaufelt.

Dafür möchten wir uns noch einmal besonders bedanken.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Schon am nächsten Tag wurde die Kräuterschnecke zu „Unsere Kräuterschnecke“. Immer mehr Schüler brachten von zu Hause die verschiedensten Kräuter mit, sodass wir nun eine Vielzahl verschiedener Pflanzen bestaunen können. Im Kunstunterricht wurden außerdem Pflanzschilder gestaltet, damit auch jeder weiß, um welche Kräuter es sich handelt.

Jedes Jahr sollen sich nun unsere 2. Klassen um die Pflege der Anlage kümmern und im Sachunterricht bzw. Projekten mehr über die Verwendung der Kräuter erfahren.

Als Paten für unser Projekt konnten wir die Kräutergruppe aus Bärenwalde gewinnen, die uns ebenfalls mit Pflanzen und Wissen tatkräftig unterstützen möchte.

Das Team der Internationalen Grundschule Crinitzberg

Ein großes Dankeschön

an alle Helfer zum diesjährigen Arbeitseinsatz an unserer Schule und dem Kindergarten!

Auch in diesem Jahr konnte dank der großen Helferschar wieder sehr Vieles repariert, gestrichen und neu aufgebaut werden. Unter fleißigen und geschickten Händen entstanden eine Kräuterschnecke, ein Rosenbogen, Tipis und eine Reifenwand. Und auch die Pflege der Hecken, unserer Zäune und der Grünflächen war eine große Hilfe. Besonders gefallen wird den Kindern selbstverständlich die neue Wippe, ein erweiterter Sandkasten und der begonnene Aufbau unserer Matschstrecke. Auch in diesem Jahr hatten wir sehr großes Glück mit dem Wetter und die Arbeiten liefen zügig voran.

Mit zahlreichen Einsätzen der Eltern und Mitarbeiter des Hauses entstand nun im Laufe der Zeit eine kleine Oase für Kinder. Die Spielplätze sind großzügig und erlebnisreich. Mit der Hilfe vieler fleißiger Hände hat Bärenwalde ein Schmückstück dazu bekommen und nicht nur die Kinder der Schule und des Kindergartens genießen diese schönen Flächen. Mit Unterstützung aller Einwohner und Bürger hoffen wir, dass dies auch sehr lang so bleibt.

Ein großes Dankeschön auch allen Spendern, die für die vielfältige Auswahl am Imbissstand während des Arbeitseinsatzes sorgten. Mit diesen leckeren Stärkungen ging die Arbeit viel leichter von der Hand und die Getränke von Brambacher und Sternquell waren ebenfalls sehr willkommen. Durch diese Aktionen und Einsätze schaffen wir es gemeinsam mit Ihnen unseren Kindern eine immer ansprechendere und erlebnisreichere Umwelt zu schaffen. Vielen Dank für Ihr großes Engagement an dieser Stelle.

Ihr Team der IGC und Kindergarten Crinitzberg





**Mein Papa, der alles kann,
ist für mich der stärkste Mann.
Er kann mich auf den Schultern tragen
und mit mir über die Wiese jagen.**

Mein Papa

**Er kann kaputtes Spielzeug richten,
und erzählt mir viele Geschichten.
Zum Dank für alles schenk ich dir
einen dicken Kuss von mir!**

Nach langer Vorankündigung wurde nun endlich der Vatertag in diesem Jahr einmal besonders bedacht. Dazu luden die Spatzenestkinder ihre Väter am Nachmittag zu einer Schnitzeljagd ein. Diese führte durch das Gässel mit Schubkarrenrennen zur Feuerwehr.

Doch bevor es so richtig los ging, musste natürlich die Schatzkarte erst auf dem Schulhof gefunden werden. Nach Überwindung erster Aufgaben ging es dann an der Feuerwehr mit Kübelspritzen und an der großen Eiche mit „Wettessen“ weiter. Eine der größeren Herausforderungen fand danach auf dem Sportplatz statt. Die Väter schmunzelten, als der Weg zur Weitsprunggrube führte. Mit viel Anlauf versuchten sie an ihre persönlichen Bestmarken heranzukommen. Doch der Schulsport lag schon etwas länger zurück.

Am Endpunkt angekommen, wurde mit viel Spannung der Schatz gehoben. Nun war die deftige Stärkung erst recht verdient.

Im zweiten Teil des Nachmittags gab es die Möglichkeit, aus Holz kleine Kunstwerke entstehen zu lassen. So verging die Zeit wie im Flug und die Mitstreiter zogen mit ihren Medaillen und Holzzügen zufrieden nach Hause.

Ihr Team aus dem Spatzenest

Informationse Elternabend

Das **Christoph-Graupner-Gymnasium in Kirchberg** lädt Eltern und Schüler der 3. Grundschulklassen zu einem Informationse Elternabend für **Mittwoch, den 19. Juni 2013 um 19:00 Uhr**

ein. Lehrer und Schüler der jetzigen Klassen 5 stellen das spezielle Bildungsangebot der Schule, die vertieft sprachliche Ausbildung nach § 4 des Sächsischen Schulgesetzes, vor, berichten über ihre Erfahrungen mit dem Wechsel an ein Gymnasium und beantworten Fragen zur gymnasialen Bildung und zum Schulalltag am Gymnasium.

Th. Freund, Öffentlichkeitsarbeit

Informationen aus der Mittelschule Kirchberg

Unsere Exkursion ins Wasserkraftwerk

Am Dienstag, dem 09.04.2013, stand für die Klassen 7a und 7b die Fahrt ins Wasserkraftwerk auf dem Plan. Wir trafen uns früh um 8:15 Uhr vor der Schule. Dann fuhren wir los. Nach einer guten Stunde Busfahrt kamen wir in Mittweida an. Wir liefen zu einem großen Tor und gingen in das Haus. Vor uns war nun eine riesige Halle mit zwei großen Tischen in der Mitte. Als erstes zogen wir unsere Jacken aus und hingen Sie an die bereitgestellten Haken. Danach setzten wir uns an die Tische. Die drei Leiter der Führung erklärten uns, dass Sie uns in zwei Gruppen teilen. Ich war in der ersten Gruppe. In der ersten Gruppe durften wir durch drei Räume gehen, in jedem Raum ging es um etwas anderes. Die zwei Leiter gaben uns einen Fragebogen. In jedem Raum waren einzelne Stationen, an diesen standen im Text versteckt die Antworten. Das schönste war, dass wir verschiedene Sachen ausprobieren durften. Wie zum Beispiel eine Maschine, an der man durch Kurbeln bestimmt, wie viel Kraft man hat. Danach durften wir ein Quiz machen. Unsere Klassensprecherin Anne-Marie Günther löste die drei Gewinner aus. Wenig später brachen wir zum zweiten Teil auf. In diesem Teil ging es darum, wie das Werk früher aussah und was dort jetzt noch gemacht wird. Am besten fanden wir dabei, dass wir die riesige Turbine besichtigen durften. Nach der zweiten Führung hatten wir noch eine kurze Pause. Nach dieser machten wir uns wieder auf den Heimweg. Insgesamt war es ein sehr schöner und interessanter Ausflug. Wir bedanken uns bei den Lehrern, Frau Schubert, Frau Drieschner und Frau Liebold, die uns den Ausflug ermöglicht haben. Wir hoffen dass die nächsten 7. Klassen auch eine Exkursion ins Wasserkraftwerk machen können. *Jenny Flechsig, Klasse 7b*



Informationen aus der Mittelschule Lengsfeld

Überraschungsfahrt war ein Volltreffer

Carolin Tuchscheerer und Phillip Rozsahegyi der Klasse 9b planten und organisierten eine Tagesausfahrt für die Schüler der Klasse 9h als Abschlussausflug. Erst im Bus wurde das „Geheimnis“ gelüftet, wohin die Reise gehen wird. Sie führte uns in das wunderschöne Thüringer Land am Rennsteig entlang, mit Blick zum wildromantischen Trusetaler Wasserfall, vorbei an herrlichen Fachwerkhäusern und einer zauberhaft blühenden Natur durchs reizvolle Werratal. Auch wenn wir diese Eindrücke nur kurz wahrnahmen, waren sie wundervoll und die Stimmung im Bus megastark. Das erste Ziel unserer Fahrt hieß Bad Salzungen. Hier erhielten wir eine fachkundige Führung durchs Gradierwerk und konnten uns davon überzeugen - besser gesagt - konnten es schmecken, als wir das Sole-Luftgemisch einatmeten. Der feine Salznebel, welcher durch das Abrieseln an der Gradierwand entsteht, erzeugt eine heilende Wirkung für Menschen mit Atemwegserkrankungen wie Asthma und Bronchitis. In der Mitte des Platzes wurde ein Musikpavillon erbaut u. durch kunstvolle Bepflanzung entstand der wunderschöne Gradiergarten, den wir ebenfalls in Augenschein nahmen. Ein Solebewegungsbad u. eine Saunalandschaft zählen ebenfalls zum Ensemble des Gradierwerkes, wo alles für die Gesundheit getan werden kann. Wir verweilten bei sommerlichen Temperaturen auf den Bänken im Gradiergarten u. konnten bei strahlendem Sonnenschein die Zeit genießen.

Unser nächster Anlaufpunkt führte in die Stadt Merkers, ins Erlebnisbergwerk. Ausgerüstet mit Helm und Kutte brachte uns der Förderkorb in 90 Sekunden auf 500 Meter Tiefe. Dort stand schon das Fahrzeug bereit. Es hieß aufsitzen und schon begann eine rasante, nervenkitzelnde und spannende Fahrt durch die Welt des „Weißen Goldes“. Verschiedene Attraktionen, versehen mit modernster Technik, konnten wir auf dieser Tour erleben, aber auch die Geschichte des Kalibergbaus und das Leben der Bergkumpel wurden eindrucksvoll dargestellt. Ganz und gar fasziniert waren wir von der Kristallgrotte. In 800 Meter Tiefe bei einer Temperatur von 28 Grad Celsius bestaunten wir die funkelnden Salzkristalle, die uns förmlich in ihren Bann zogen. Eine kurze Episode des Jahres 1945 erinnert an den historischen Goldraum. Hier lagerten Kunstwerke und der Goldschatz der Reichsbank. Diese Schätze erbeuteten amerikanische Truppen unter der Führung des Generals Eisenhower.

Nach der zweieinhalbstündigen Grubenfahrt, die über rund 25 Kilometer des insgesamt 140 Quadratkilometer großen Grubenfeldes führte, war diese außergewöhnliche Reise „unter Tage“ zu Ende. Vollkommen begeistert schwärmten wir von dieser Tour. Es war wirklich ein tolles Erlebnis und wir möchten uns bei Carolin und Phillip ganz herzlich bedanken. Mit den Worten der Schüler gesprochen: Eine „krasse und geile“ Ausfahrt, die unsere Erwartungen vollkommen übertraf, ging um ca. 20.45 Uhr zu Ende. *Die Schüler der 9h, Carolin, Phillip, Frau Heckel und Frau Junghänel*

Erlebnis Bergwerk Merkers



I M P R E S S U M – 20. Jahrgang, 5. Ausgabe,

Herausgeber: Gemeinde Crinitzberg, Bürgermeister Herr Steffen Pachan;

Anschrift: Auerbacher Str. 51, 08147 Crinitzberg, Tel. 03 74 62 /32 92, Fax. 28 161;

Verantwortlich für den amtlichen und übrigen Teil: Herr Steffen Pachan und Frau Romy Werner

Internet: www.crinitzberg.de; e-mail: gemeinde@crinitzberg.de

Herstellung: Druckerei Müller, OT Obercrinitz; Vertrieb: BLICK Zwickau

Das Amtsblatt wird an alle Haushalte kostenlos verteilt. Für nicht oder nicht rechtzeitig veröffentlichte

Anzeigen wird kein Schadensersatz geleistet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht die

Meinung des Herausgebers/Verantwortlichen wiedergeben.

Das Gemeindeblatt Crinitzberg erscheint i. d. R. monatlich, jew. am letzten Mittwoch des Monats.

**Nächster
Redaktionsschluss:**

11.06.2013

Anzeigen per e-mail unter
werner-hauptamt@kirchberg.de

Nächster Erscheinungstag:

26.06.2013

14. Juni = Weltblutspendertag!

Seit 2004 wird jedes Jahr am 14. Juni der Weltblutspendertag (auch Weltblutspendetag, engl. World Blood Donor Day) gefeiert. Der Tag fällt auf den Geburtstag von Karl Landsteiner (1868-1943), dem Entdecker der Blutgruppen.

Als Blutspende bezeichnet man die freiwillige Abgabe einer gewissen Menge Blutes. Das Blut wird anschließend untersucht, aufbereitet und für medizinische, wissenschaftliche und pharmazeutische Zwecke verwendet. Die entnommene Menge liegt in der Regel bei einem halben Liter.

Treue Blutspender und mutige Neuspender sind jederzeit willkommen. Blut spenden kann man im Alter von 18 bis 70 Jahren (Neuspender bis 65 Jahre) mit einem Mindestgewicht von 50 kg. Mitzubringen sind nur der Personalausweis und der Wille zu helfen. Bei jedem Blutspendetermin werden die Spender von einem Arzt und fachlich geschultem Personal betreut. Getränke sowie ein stärkender Imbiss stehen für jeden Spender zur Verfügung.

Der nächste Blutspendetermin findet statt

- **Sonntag, 2. Juni 2013, in Hirschfeld, Tierpark, Tierparkstr. 3 von 11.00 bis 17.00 Uhr**
Alle Spender erhalten das Eintrittsgeld zurückerstattet. Für die Kinder haben wir anlässlich des Kindertages ein schönes Kinderfest geplant. Es gibt eine Kinderdisco, Kutschfahrten, Quiz mit Preisen sowie eine Spiel- und Bastelecke
- **Donnerstag, 6. Juni 2013, in Kirchberg, Johanniter-Sozialstation, Goethestr. 7 / Neubaugebiet von 14.30 bis 19.00 Uhr**
- **Dienstag, 11. Juni 2013, in Kirchberg, Christoph-Graupner-Gymnasium, Christoph-Graupner-Str. 1 von 10.00 bis 16.00 Uhr**
Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!



**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ
Weltblutspendertag - 14. Juni
www.wbdd.org www.DRK.de

Das Ordnungsamt informiert:

Neuer Bußgeldkatalog

Ab 01.04.2013 gilt der neue Bußgeldkatalog mit zahlreichen Änderungen. Die wichtigsten Änderungen sind u. a.:

- Parken auf dem Gehweg - 20 € (bisher 15 €).
- Parken ohne Parkscheibe/Parkschein - 10 € (bisher 5 €)
- Parkzeitüberschreitungen werden nun folgendermaßen geahndet:
 - bis zu einer halben Stunde - 10 € (bisher 5 €)
 - ab einer halben Stunde - 15 € (bisher 10 €)
 - bis zu einer Stunde - 20 € (bisher 15 €)
 - bis zu zwei Stunden - 25 € (bisher 20 €)
 - mehr als drei Stunden - 30 € (bisher 25 €)
- Bußgelderhöhungen im fließenden Verkehr:
 - falsches Einbiegen in Einbahnstraßen - 20 bis 35 €
 - Winterreifenpflicht nicht beachtet - 70 € (bisher 40 €)
 - falsche Beleuchtung bei Regen, Nebel oder Schneefall - 70 €
 - Missachtung der Kindersicherungspflicht - 70 € (bisher 40 €)
 - Handy am Steuer - 70 € (bisher 40 €)
 - ohne gültige Plakette in die Umweltzone - 80 € (bisher 40 €)
 - Vorfahrtverstoß - 80 € (bisher 50 €)

Quelle: Verordnung über die Erteilung einer Verwarnung, Regelsätze für Geldbußen und die Anordnung eines Fahrverbots wegen Ordnungswidrigkeiten im Straßenverkehr (Bußgeldkatalog-Verordnung/BKATV) vom 13. November 2001 (BGBl. I 2001, Nr. 59, Seite 3033), einschl. Punktbewertung gemäß Anlage 13 zu § 40 FeV, in der Fassung des Inkrafttretens vom 01.04.2013. Letzte Änderung durch Neufassung: Verordnung über die Erteilung einer Verwarnung, Regelsätze für Geldbußen und die Anordnung eines Fahrverbotes wegen Ordnungswidrigkeiten im Straßenverkehr (Bußgeldkatalog-Verordnung – BKATV) vom 14. März 2013 (Bundesgesetzblatt Jahrgang 2013 Teil I Nr. 14 S. 498 Art. 1, ausgegeben zu Bonn am 22. März 2013).

Was muss ich bei einem Verwarnungsgeldangebot („Knöllchen“) beachten? Für geringfügige Verfehlungen im Straßenverkehr sieht das Ordnungswidrigkeitengesetz ein Verwarnungsgeld von 5 bis 35 € vor. Die Höhe ist im Bußgeldkatalog festgeschrieben und richtet sich nach dem vorgeworfenen Verstoß. Die Verwarnung kann durch Aushändigung oder Zustellung per Post eines Verwarnungsgeldangebotes erfolgen. Mit der fristgerechten Zahlung des Verwarnungsgeldes innerhalb einer Woche können Sie das Verfahren einfach und ohne zusätzliche Kosten beenden. Wird die Verwarnung nicht oder zu spät bezahlt, muss ein Bußgeldverfahren mit Auslagen und Gebühren eingeleitet werden. *D. Dix, Leiter Ordnungsamt*

51. Borbergfest vom 31.05.2013 bis 02.06.2013

Freitag, 31.05.2013

- **Kinderfest von 9 bis 17 Uhr auf dem Festplatz an der Ernst-Schneller-Straße**
- **Konzertabend „Tastenfeuerwerk 2013“ mit Pascal und Markus Kaufmann im Eheschließungszimmer des Rathauses** - Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr (Einlass ist 18.30 Uhr). Die Eintrittskarten für 15,00 € sind im Servicebüro der Stadtverwaltung Kirchberg (Eingang Neumarkt, Tel.: 037602/ 83200) erhältlich.
- **Freilichtkino „Film: Kokowääh“** ab 22.00 Uhr, Eintritt frei! Auf dem Parkplatz des 7-Hügel-Einkaufszentrum

Samstag, 01.06.2013

- **16. Oldtimertreffen „Kirchberg-Classics“** ab 8.00 Uhr auf dem Festplatz an der Ernst-Schneller-Straße
Start zur Rundfahrt für alle Zweiräder ab 12 Uhr, Start zur Rundfahrt für alle Vierradfahrzeuge ab 13 Uhr
Das Oldtimertreffen "Kirchberg-Classics" mit Rundfahrt findet zum 16. Mal statt. Teilnehmen können alle Kraftfahrzeugtypen bis einschließlich Baujahr 1975. Im letzten Jahr starteten über 800 Fahrer zur Rundfahrt. Die Rundfahrt führt dieses Jahr durch folgende Orte: Kirchberg, Leutersbach, Giegengrün, Bärenwalde, Rothenkirchen, Schönheide, Morgenröthe-Rautenkranz, Beerheide, Rützensgrün, Rodewisch, Lengenfeld, Pechtelsgrün, Stangengrün und Lauterhofen zurück nach Kirchberg auf den Festplatz an der Ernst-Schneller-Straße.
Besonderheit des Treffens ist der jährlich stattfindende "Kraftfahrergottesdienst" in der St. Margarethenkirche in Kirchberg ab 9.30 Uhr.
- **Borbergfest-Party mit ROCKPIRAT**
Eine der gefragtesten Partybands Deutschlands erwartet Sie zur großen Abendveranstaltung im Festzelt.
Eintrittspreise: Vorverkauf: 8,50 €; Abendkasse: 10,00 €; Vorverkaufsstellen: Kirchberg: Tankstelle Q1, Tankstelle WECKtrans, Fotoladen Weber, Persian Deluxe Döner, CSB Center, Solarium sunny-times, Dekogewölbe (Torstr. 13)
Tickets online bestellen: www.barth-gertler.de; Tischreservierungen: Dekogewölbe (Torstr. 13 Di+Do: 10-18 Uhr, Mi+Fr: 10-14 Uhr, Tel.: 037602-673955) oder über www.barth-gertler.de

Sonntag, 02.06.2013

- **5. Kreishähnekrähen** - Der Verein „Rassegeflügelzüchter Kirchberg 1871 e. V.“ veranstaltet das Kreishähnekrähen auf der Freilichtbühne am Borberg von 7.30 bis 12 Uhr. In einer Zeit von zweimal 30 min werden die Krährufe der Hähne von den Juroren gezählt. Als Sieger werden die Besitzer der Hähne mit den meisten Krährufen geehrt.
- **Preisskat um den "Pokal der Bürgermeisterin"** ab 9.00 Uhr auf dem Festplatz an der Ernst-Schneller-Straße
gespielt werden zwei Serien a 12 Runden (Einsatz: 10,00 €) Anmeldeschluss: 8.45 Uhr
- **Chortreffen im Rödelbachtal 2013** 14.00 - 16.00 Uhr auf dem Festplatz an der Ernst-Schneller-Straße
Veranstalter: Männergesangverein Arion 1898 Saupersdorf e. V. Moderation: Dirk Junghänel
- **Großes Abschluss-Essen im Festzelt** - Wir möchten Sie herzlich ab 18.30 Uhr mit Tischbedienung zum Festessen ins Festzelt einladen. Zur Auswahl stehen Sauerbraten oder Rollbraten mit Klößen und Rotkraut. Essen: 8,50 €, Karten nur an den VVK-Stellen bis 31.05.2013 erhältlich. (VVK-Stellen: Tankstelle Q1, Tankstelle Wecktrans, Fotoladen Weber, CSB-Center, Sonnenstudio Sunny-Times, Döner Persian Deluxe)



Das Landratsamt Zwickau informiert:

Amt für Abfallwirtschaft **Überlassungspflicht für Elektro(nik)-Altgeräte**

Abgabe darf nicht an private, gewerbliche oder gemeinnützige Sammler erfolgen

Alle Erzeuger oder Besitzer von Hausmüll und hausmüllähnlichem Gewerbeabfall sind gemäß § 9 Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Zwickau (AWS) vom 11.10.2010 i. V. m. § 17 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) vom 24. Februar 2012 verpflichtet, diesen dem Landkreis zu überlassen. Darunter fallen bei Haushalten alle anfallenden Abfälle; bei Gewerben sind lediglich die Abfälle zur Beseitigung betroffen.

Das Abfallwirtschaftsamt des Landkreises möchte nochmals darauf hinweisen, dass die Entsorgung von Restabfall, Bioabfall und Wertstoffen (Papier/Papier/Kartonagen, Verpackungen und Behälterglas) über die vom Landkreis und den Systembetreibern bereitgestellten Behälter zu erfolgen hat, die Sperrmüllsammmlung auf schriftlichen Antrag erfolgt und die Schadstoffe am Schadstoffmobil abzugeben sind.

Allerdings verlassen sich viele Landkreiseinwohner bei der Sammlung bzw. Entsorgung von Elektro(nik)-Altgeräten auf gewerbliche Sammlungen oder gemeinnützige Sammelangebote, weil die Abholung beispielsweise oft direkt von der Haustür erfolgt. Das ist jedoch **nicht zulässig!**

Nach § 9 Abs. 9 Satz 1 Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) darf die Erfassung von Elektro(nik)-Altgeräten **ausschließlich nur durch öffentliche rechtliche Entsorgungsträger, Verreiber oder Hersteller** durchgeführt werden. Die gewerbliche oder gemeinnützige Sammlung von Elektrogeräten ist damit ausgeschlossen. Dies gilt für **alle** Elektro(nik)-Altgeräte, egal ob sie aus Haushalten oder dem gewerblichen Gebrauch stammen. **Eine Übergabe an private, gewerbliche oder gemeinnützige Sammler zum Zwecke der Entsorgung ist nicht rechens.**

Auch das sogenannte „Ausschlachten“ von Altgeräten, zum Beispiel zum Zwecke der Entnahme von Metall, ist untersagt, da die meisten Elektrogeräte neben Rohstoffen auch Schadstoffe (z. B. PCB, Asbest oder Quecksilber) enthalten, die beim Freisetzen die Gesundheit und die Umwelt gefährden.



Exkursion Integrierte ländliche Entwicklung in der Zwickauer Region

Wir möchten Sie hiermit herzlich einladen, an unserer Exkursion durch das Integrierte ländliche Entwicklungsgebiet (ILE) in der Zwickauer Region teilzunehmen. Wir, der Verein Zukunftsregion Zwickau, begleiten das ILE-Förderprogramm Integrierte ländliche Entwicklung. Durch dieses Förderprogramm fließen ins Zwickauer ILE-Gebiet ca. 28 Millionen Euro, für eine viel Zahl an Projekten. Unter anderen wurden Schulen, Kindergärten, Vereine, Kulturelle Einrichtungen, Gewerbe und Privat Personen gefördert.

Um dieses kennen zu lernen, was alles dadurch bewegt und erreicht wurde, möchten wir Sie herzlich dazu einladen am **28.06.2013** an unserer Exkursion teilzunehmen.

Die Exkursion startet u. endet in den Wasserwerken Zwickau GmbH Treffpunkt Parkplatz in der Erlenmühlenstraße 15 08066, Beginn ist 9 Uhr. Von dem Punkt aus fahren wir mit dem Bus zu ausgewählten Projekten in der repräsentativen Zwickauer Region.

Die Anzahl der Teilnehmer ist auf 35 Personen begrenzt, daher bitten wir um eine zeitnahe Anmeldung (Posteingang). Sollte die Mindestteilnehmerzahl unter 15 Personen liegen entfällt die Exkursion.

Die Besichtigung folgender Projekte ist angedacht:

1. Projekt „Haus der Entdecker“ in Reinsdorf OT Friedrichsgrün
2. Projekt „Wiedernutzung eines leer stehenden Wohnhauses“ in Mülsen
3. Projekt „Agrarhof Gopersgrün“ Herstellen von Übernachtungsmöglichkeiten und Tagungsräumen in Fraureuth
4. Projekt „Burg Schönfels“ Sanierung des Unterturbereiches in Lichtentanne

Sollten Sie an diesem Programm Interesse finden, dann melden Sie sich bitte termingemäß bei uns an. Den Antwortbogen erhalten Sie im Haus der Gemeinde bzw. in der Stadtverwaltung Kirchberg. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns begleiten und mit unseren Projektpartnern ins Gespräch kommen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Erkunden Sie mit uns das Zwickauer ILE-Gebiet und erleben Sie eine erfrischend, wohlthuende und lebenswerte Region.

Von der Region – für die Region

Regionale Produkte im Zwickauer Land – Angeboten von Ihnen

Der Verein Zukunftsregion Zwickau beteiligt sich nachweislich an der ländlichen Entwicklung der Zwickauer Region und begleitet erfolgreich die Förderung der Integrierten ländlichen Entwicklung.

Die Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung spielt eine wichtige Rolle für das ILE Gebiet Zwickau, in dem Zeitraum von 2007 bis 2013 fließen ca. 28 Millionen Fördermittel mit einer Gesamtinvestition von ca. 50 Millionen in den ländlichen Raum. Daraus entstanden unter anderen im ländlichen Raum, Kindergärten, Schulen, Straßen, im privaten Bereich die Umnutzung und Wiedernutzung ländlicher Bausubstanz, der den Wohnraum für junge Familien fördert.

Mit Ihrer Mithilfe möchten wir auf unsere Internetseite www.zukunftsregion-zwickau.de, eine Plattform gründen für Regionale Produkte unserer Region. Angesprochen werden damit alle Direktvermarkter und Höfläden der Region. Wir möchten Sie damit auffordern in Ihrer Gemeinde Stadt / Land sich mit Ihren hergestellten Produkten in den Kategorien Fleisch, Fisch, Eier, Gemüse und Obst zu beteiligen. Die Eintragung auf dieser Plattform ist kostenfrei. Beigefügt ist ein Antwortfax, wo die Anschrift, Öffnungszeiten und die Angebotenen Produkte eingetragen werden können.

Rückantwort erbeten bis : 28.06.2013

An: Zukunftsregion Zwickau e. V. Fax: 0375 533-652
 Erlenmühlenstraße 15 08066 Zwickau
 Ansprechpartner: Frau Falk/ Frau Zieger
 Tel.: 0375/533 – 650 oder 651
 E-mail: a.zieger@zukunftsregion-zwickau.de / d.falk@zukunftsregion-zwickau.de

Plattform für regionale Produkte Von der Region – für die Region

Adresse des Anbieters:

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

Tel.: e-mail: _____

Öffnungszeiten: _____

Angebote Produkte: _____

Datum: Unterschrift:

enil
 WELCOME TO SAXONY
 Sichern Sie sich Ihr Ticket JETZT!
 Tickets unter: 03723 / 49 99 11 oder www.sachsenring-gp.de
12-13-14 JULI 2013
SACHSENRING
eni MOTORRAD GRAND PRIX DEUTSCHLAND
 2013 veranstalten, mit der SRM - Sachsenring-Rennstrecken-Management GmbH, die Kommunen (Landkreis Zwickau, Lichtenstein, Oberlungwitz, Hohenstein-Ernstthal, Gersdorf und Bernsdorf) rund um den traditionsreichen Sachsenring schon zum zweiten Mal den "eni Motorrad Grand Prix Deutschland". Nachdem es 2012 zur Vertragsunterzeichnung mit der Dorna Sports, dem internationalen Rechteinhaber der MotoGP Weltmeisterschaft, kam, wird das größte Sport-Event Deutschlands bis einschließlich 2016 als stärkster Wirtschaftsfaktor der Region erhalten bleiben. Die Tradition am Sachsenring und die Verbundenheit der Fans wird auch 2013 wieder für unvergessliche Gänsehaut-Momente sorgen. Wenn Sie selber einmal live vor Ort sein möchten, dann sichern Sie sich Ihr Ticket **jetzt** unter 03723 / 49 99 11, oder online unter www.sachsenring-gp.de und seien Sie mit dabei, wenn es wieder heißt "Gentlemen, start your engines". Weitere Vorverkaufsstellen, wie die **Stadtinformation** in Hohenstein-Ernstthal und die **JF Motorsport Consulting GmbH** in Oberlungwitz, entnehmen Sie bitte unserer Internetseite.
www.sachsenring-gp.de SRM ADAC

Wir laden herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Ev.-lutherische Kirchgemeinde Obercrinitz	Crinitztalstr. 80
Ev.-freikirchliche Gemeinde Obercrinitz	Crinitzweg 21
Landeskirchl. Gemeinschaft Obercrinitz	Crinitztalstr. 47

Gottesdienste am Sonntag	8.45 Uhr 10.00 Uhr 15.00 Uhr	bzw. 10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Gottesdienst der Ev.-freikirchl. Gemeinde Gottesdienst in der Landeskirchlichen Gemeinschaft	<u>Bibelstunden</u>	dienstags mittwochs im Pfarrhaus sh. Gemeindebrief	14-tägig 19.30 Uhr in der LKG 19.30 Uhr in der EFG
Kirche EFG LKG	sonntags während des Gottesdienstes sonntags 10.00 Uhr sonntags 10.30 Uhr dienstags 17.00 Uhr	<u>Kindertreff</u> Jungschar + Kinderkreis Kids-Treff TEENIECLUB	<u>Chöre</u>	mittwochs donnerstags montags	19.30 Uhr im Pfarrhaus 20.00 Uhr in der LKG 19.30 Uhr Posaunenchor im Pfarrhaus

Die Jugend trifft sich: samstags 19.30 Uhr im JOJO

Eltern-Kind-Kreis: Wir laden euch herzlich zum „Krümel-Kreis“ ein!
Alle 14 Tage dienstags 9 Uhr im Haus der Ev.-Freikirchl. Gemeinde Obercrinitz. Wir wollen gemeinsam frühstücken, singen, nachdenken, spielen u. basteln.

Gottesdienste und Veranstaltungen in der Ev.-luth. Kirchgemeinde Bärenwalde

So. 02.06.	10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zugleich Kindergottesdienst	So. 23.06.	10.00 Uhr Gottesdienst zugleich Kindergottesdienst
So. 09.06.	Teilnahme am Regionalen Kirchentag in Kirchberg 10.00 Uhr Festgottesdienst	Mo. 24.06.	18.00 Uhr Johannisfeier mit Kirchenchor
So. 16.06.	08.30 Uhr Gottesdienst	So. 30.06.	10.00 Uhr Gemeinsamer Familiengottesdienst zum Schuljahresschluss, anschließend Kirchenbrunch

Regelmäßige Veranstaltungen

Altes & Neues	So. 09.06. Regionaler Kirchentag Kirchberg Di. 25.06. 14 Uhr Kräuterwanderung	Kirchenchor Gebetskreis Kinderchor Junge Gemeinde	dienstags 20.00 Uhr donnerstags 19.30 Uhr freitags 16.00 Uhr samstags 19.00 Uhr	Hauskreis • erster Freitag im Monat, 20.00 Uhr bei Fam. Thiemann
Frauentreff	Mi. 05.06., 15.00 Uhr	Konfitage	Sa. 22.06., 9 bis 12.30 Uhr Wildenau Klasse 7 gemeinsam	
Bibelstunde Lichtenau	Mi., 12.06., 14.30 Uhr	Konfitag plus Sa.	06.07., 9 bis 12.30 Uhr am Taufstein Obercrinitz	
Kirchenvorstand	Mi. 12.06., 19.30 Uhr			
Mütterkreis	Do. 30.05. und 27.06., jew. 20.00 Uhr			

Veranstaltungstipps:

• REGIONALKIRCHENTAG KIRCHBERGER KONVENT

Herzliche Einladung zum Regionalkirchentag des Kirchberger Konvents am Sonntag, den 09. Juni 2013.

Programm: 10.00 Uhr Gottesdienst in St. Margarethen Kirchberg Eintrittskarten mit den Kirchen- und Posaunenchor
anschließend Vorstellung der Gemeinden, Aktionen, Stände, Turniere der Jungen Gemeinde, Basteln mit den Kindern
dabei Gulasch und Grill, Kaffee und Kuchen
16.00 Uhr Konzert in St. Margarethen Kirchberg mit Gerhard Schöne,
Karten für das Konzert sind im jeweiligen Pfarramt erhältlich Eintritt: Erwachsene 11 €, Kinder 7 €

- Herzliche Einladung zum **Konzert** mit dem **Blockflötenensemble** der Musikschule Vogtland unter Leitung von Frau **Uta Hopfer** am Freitag, **07.06.2013**, 19 Uhr in der **Kirche Hartmannsdorf**. Der Eintritt ist frei. Eine Kollekte zur Förderung der Arbeit des Flötenensembles wird erbeten.
- Herzliche Einladung zum **Familiengottesdienst zum Schuljahresabschluss** am Sonntag, den 30. Juni, 10.00 Uhr in der Hartmannsdorfer Kirche mit anschließendem **Kirchenbrunch** auf dem Pfarrgelände bzw. im Pfarrhaus. Während der Zeit des gemeinsamen Essens wird es für die Kinder einige Möglichkeiten geben zu spielen und sich kreativ zu betätigen. Für den Brunch benötigen wir wieder Eure/Ihre Mithilfe. Grillgut, Getränke und Brot versorgen wir. Freuen würden wir uns, wenn Kuchen oder Salate mitgebracht werden. Evtl. Salatschüsseln kennzeichnen und eine Decke für die Wiese im Gepäck haben. Das Wichtigste ist jedoch, dabei zu sein. Eine Mitteilung über Ihr/Euer Kommen und Beiträge für den Brunch im Pfarramt oder über die Christenlehre helfen uns bei der Organisation, sind aber keine Bedingung.

Pfarramt: Auerbacher Str. 53, OT Bärenwalde; Tel./Fax: 037462/3308
e-mail: kg.baerenwalde@evlks.de, Internet: www.kirche-baerenwalde.de
Öffnungszeiten der Pfarramtskanzlei: Dienstag - Donnerstag 8 - 12 Uhr

Sprechzeiten Pfarrer: mittwochs 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung
Pfr. Wachsmuth: Tel.: 037602/679939 Tel./Fax: 037602/6068
e-mail: gottfried.wachsmuth@evlks.de oder gottfried.wachsmuth@gmx.de

Ev.-freikirchliche Gemeinde - Brüdergemeinde

OT Bärenwalde, Bergstr. 16

Sonntag
10.00 Uhr Predigtgottesdienst
10.00 Uhr Kindergottesdienst
Mittwoch
19.30 Uhr Bibelstunde



- Girls and Boys
- 3. bis 7. Klasse
- jeden Freitag 17 Uhr
- Teen-Kreis
- ab 8. Klasse
- jeden Sonnabend 19 bis 22 Uhr

Röm. kath. Kirche, Kirchberg,

Neumarkt 23, Tel. 037602-6325

Pfarrer: Br. Vitus Laib, Tel. 01 60 / 50 09 617
Sonntag: 9.00 Uhr Heilige Messe
Ausnahme: zweiter Sonntag im Monat um 10.00 Uhr Hl. Messe
Mittwoch: 17.00 Uhr Heilige Messe
Weitere Veranstaltungen und Termine finden Sie auf unserer Homepage www.maria-friedenskoenigin.de

Jugendcafé JoJo – Teenieclub - Allianzjugend Crinitzberg CVJM e.V.

Nachhaltigkeit

Wer seine Heizung erneuern muss, steht seit einiger Zeit vor einer komplizierten Entscheidung. Kam früher einfach die Ersatz-Öl- oder Gasheizung in Frage, müssen heute gesetzliche Anforderungen erfüllt werden. Erneuerbare Energien wie Sonnen- und Bioenergie müssen mindestens anteilig eingesetzt, oder die Effizienz der Energienutzung durch Blockheizkraftwerke verbessert werden. All dies soll dazu führen, dass es zur Energiewende kommt, weg von Atomenergie und fossilen Energieträgern wie z. B. dem Öl, hin zu den nachhaltigen Energien, die uns unbegrenzt zur Verfügung stehen. Doch heute warnt man vor einem Scheitern der Energiewende, wenn nicht verstärkt Energie eingespart und die Nutzung der erneuerbaren Energien gewollt und bereitwillig angenommen würde.

Wie wir in unserer Gesellschaft für unsere Gesamtwirtschaft eine nachhaltige Energieversorgung anstreben, so sollten wir auch für die Nachhaltigkeit unseres Lebens sorgen. Zu einem »nachhaltigen« Leben gehören nicht nur Glück und Erfüllung im Hier und Heute. Wirklich nachhaltig kann nur ein Leben sein, das aus einer ewigen Quelle gespeist wird, wie die Energie, die immer wieder nachwächst. Doch wo bekommen wir ein solches Leben her?

So manche Quelle mag ewiges Leben versprechen, ohne jemals den Beweis dafür erbringen zu können. Ich selbst, und mit mir Millionen andere wissen im Vertrauen auf Gottes Wort, dass Jesus Christus, der Sohn Gottes, gesagt hat: »Meine Schafe hören auf meine Stimme. Ich kenne sie, sie folgen mir und ich gebe ihnen das ewige Leben. Sie werden niemals verloren gehen und niemand wird sie mir entreißen.« (Die Bibel: Johannes 10,27-28) Wenn das nicht nachhaltig ist?

Jugendabend samstags 19.30 Uhr im JoJo, für junge Leute ab 14 Jahren

Teenieclub dienstags 17.00 – 18.30 Uhr in der Landeskirchlichen Gemeinschaft Obercrinitz für alle Kids 4. - 7. Klasse

Jojo Jeden Dienstag von 19 Uhr bis 21 Uhr spielen wir in der Turnhalle an der alten Mittelschule Obercrinitz Volleyball. Jeder kann mitmachen, egal ob du spielen kannst oder nicht ;-)

Infos und Kontakt: www.o4j.de / cvjm-crinitzberg@gmx.de

Die Nr. 1

auf der Stangengrüner Straße in
Obercrinitz





- Krankenpflege von A - Z
 - Hauswirtschaftliche Versorgung
 - Kostenlose Fachberatung
 - Hausnotruf
 - Mittagessen
 - Monatliche Veranstaltungen
- Rufen Sie uns unverbindlich an!

Inhaber u. Pflegedienstleiter: Karin Herrmann Fachkrankenschwester
Büro: Auerbacher Str. 34, 08107 Kirchberg

Tel: 037602 / 76 880 Mobil: 0174 / 7 11 38 48
www.fidelis-pflegedienst.de

Sie wollen Urlaub machen ?

Wir sind für Ihre/en zu pflegende Angehörige/en da!
Zu Hause oder in unserer Ferienwohnung.



FeWo:

- ebenerdig
- komplett Rollstuhlgerecht u. Barrierefrei
- Schlafzimmer m. Komfortbett
- Pflegedienst vor Ort / auch Nacht's
- Hausnotruf 24 h erreichbar
- Kurzzeitpflege / Verhinderungspflege

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

jeder Mensch ist bestrebt sein Selbstbestimmungsrecht zu wahren. In diesem Zusammenhang gewinnt das Thema der Vorsorgeverfügungen eine immer größere Bedeutung. In der Bevölkerung gibt es dazu aber viele offene Fragen und das führt teilweise zur Verunsicherung gegenüber diesem wichtigen Thema. Wir laden Sie deshalb zu folgenden Informationsveranstaltungen ein:

Einladung zur Informationsveranstaltung Selbstbestimmung durch Vorsorgeverfügungen (Patientenverfügung, Betreuungsverfügung und Vorsorgevollmacht)

Am: Donnerstag, 13.06.2013, 15:00 Uhr bis max. 17:00 Uhr
Donnerstag, 13.06.2013, 18:00 Uhr bis max. 20:00 Uhr
Ort: Speiseraum ehem. Mittelschule, 08147 Crinitzberg OT Obercrinitz, Crinitzstr. 88
Referent: Herr Joachim Hoyer, Vorsorgespezialist der GFVV mbH, Fachreferent Vorsorgeverfügungen
Teilnahmegebühr: Keine (kostenfrei)

Sind Sie informiert und kennen Sie Ihre Rechte?

- Wissen Sie, wann eine gerichtliche Betreuung für Personen angeordnet wird, die nicht mehr in der Lage sind, sich um Ihre eigenen Angelegenheiten zu kümmern?
- Welche Risiken drohen im Fall einer gerichtlichen Anordnung einer Betreuung und was kann man vorsorgend tun?
- Was ist eine **Patientenverfügung** und wie sehen die **gesetzlichen Regelungen** dazu aus?

Bitte teilen Sie uns Ihre Teilnahme auf Grund begrenzter Platzkapazität kurzfristig per Fax, Mail oder Rückruf mit:

Frau Karin Knoll, Tel.: 03 661 – 43 48 26, Fax: 03 661 – 45 77 763, Mail: knoll-partner@gfvv24.de

Vergiß in Staaberg net!

Inhaber Danny Tröger
Steinbergstraße 1, 08237 Steinberg



*Hausgemachte vogtländische Küche sowie
ein einzigartiges Ambiente in Gaststätte
und Biergarten erwarten Sie!*

*Von Montag bis Sonntag ab 11 Uhr / Di Ruhetag
Neu: Wir liefern auch kalte und warme Buffets*

Tel.: 03 74 62 / 63 69 59 Fax.: 03 74 62 / 63 55 89

Email: info@steinberggaststaette.de

Homepage: www.steinberggaststaette.de

30.06. 14.00 Uhr Wernesgrüner Blasmusikanten

*Die BBQ-Saison steht vor der Tür! Bei uns gibt es alles rund um
Smoken, Grillen und Barbecue. Ob verschiedene Vorspeisen,
Fleisch, Fisch, Geflügel oder Gemüse, Obst und Desserts.*

*Wie bieten alle 14 Tage einen „All you can eat-Abend“
für nur 15 €. Los geht's am 31.05. um 18 Uhr.*

Bitte rechtzeitig Plätze reservieren!



SCHOTT

Auerbacher Str. 2a, 08147 Crinitzberg OT Bärenwalde
Tel. 03 74 62 / 41 29 Fax 03 74 62 / 41 22
www.schott.go1a.de autoservice-1a-schott@t-online.de

Unsere Angebote:

- Autoglas – Reparatur – Austausch
- Reifen – Reifenservice – Einlagerung
- Reparatur PKW und Kleintransporter
- Leichtkraftfahrzeuge 45 km/h
- Neu- und Gebrauchtwagenhandel
- Unfallinstandsetzung
- Bremsen-/ Fahrwerk-/ Sicherheitscheck
- Klimaanlageanlagenservice
- Hohlraumkonservierung (Elaskon)
- Hol- und Bringenservice



**Wir sind weiterhin für Sie da!
Suchen aber einen Nachfolger.**

HERGL



**FARBEN • TAPETEN • GARDINEN
BODENBELÄGE • SONNENSCHUTZ**

08107 Kirchberg • Lieboldstraße 16 • Tel.: 037602/ 66275 • Fax: 037602/ 64113

Unsere Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8 bis 18 Uhr • Sonnabend 8 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

www.farbe-tapete-hergl.de

LIEFER-, NÄH- UND VERLEGESERVICE

Sozialstation Obercrinitz

Am Winkel 3, 08147 Crinitzberg;
 Tel.: 037462 / 284-0; Fax: 037462/284-112
 E-Mail: kontakt@sozialstation-obercrinitz.de
 www.sozialstation-obercrinitz.de



Unser ambulanter Pflegedienst ist rund um die Uhr in Fragen

- der häuslichen Alten- und Krankenpflege,
- der Verhinderungs-/Urlaubspflege
- den Betreuungsleistungen bei Ihnen zu Hause, lt. Pflegeergänzungsgesetz,
- dem Fahr- und Begleitsdienst und
- des Betreuten Wohnens in Obercrinitz Am Winkel 3 bzw. in Kirchberg, Lengenfelder Straße 8 für Sie da.

Gasthof „Goldenes Lamm“

Bärenwalde - Tel. 03 74 62 / 54 10
 - seit 1927 - Inh. G. Günther
 Vereinslokal des Rassegeflügel- und
 Kaninchenzuchtvereines Bärenwalde 1871 e. V.

Unser Haus bietet Ihnen eine frische neue deutsche Küche,
 verbunden mit sächsischer Kochtradition.
 Es ist wieder **Spargelzeit!**

Unser Gasthof steht Ihnen gerne zur Verfügung für

- Veranstaltungen
- Familienfeiern
- Hochzeiten
- Firmenfeiern und
- alle anderen festlichen Anlässe.

Besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie.

Migana
 ambulante Kranken- & Altenpflege
 Goethestraße 3 • 08107 Kirchberg
 ZWEIGSTELLE:
 08147 Obercrinitz • Crinitzweg 9
 Telefon 037602 673757
 Telefax 037602 673758

„Im Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen,
 die dem Leben seinen Wert geben!“

SOMMERPREISE

Alle Preise beinhalten MwSt. und Anlieferung

	ab 2,00 t € / 50 kg	ab 5,00 t € / 50 kg	Wir liefern Ihnen jede gewünschte Menge, auch Koks Steinkohle Bündelbrikett Holzbrikett.
Deutsche Brikett (1. Qualität)	> 10,40	> 9,40	
Deutsche Brikett (2. Qualität)	> 9,40	> 8,40	

Kohlehandel Schönfels

FBS GmbH
 Tel.: 037607 / 17828

Partyservice „Ars Vivendi“

Mathias Herold

Auerbacher Str. 93
 08147 Crinitzberg OT Bärenwalde
 Telefon: 03 74 62 / 58 89



- Verschiedene kalt-warme Büffets z. B.

- > Ungarisches Büfett
- > Italienisches Büfett
- > Mediterranes Büfett
- > Griechisches Büfett
- > Bratenvariation
- > Bauernbüfett
- > Französisches Büfett
- > Asiatisches Büfett
- > Partybüfett

- Mittagsmenüs
- Belegte Brötchen / Sandwiches / Canape's

Herold's

Kaufmannsladen

- Lebensmittel
- Getränke/Wein/Spirituosen
- Drogerieartikel
- Obst und Gemüse
- Präsente

geöffnet:

Mo – Fr 9.00 – 12.00 Uhr



Unsere Preistipps

für den Zeitraum 29.05. – 08.06.2013

Freiberger Pils +	20x0,5	3,10 Pfand	9,99 €	GP 1,00 €/l
Export (mit Bonuskarte jeder 10. Kasten gratis)				
Warsteiner	20x0,5	3,10 Pfand	10,99 €	GP 1,10 €/l
Holsten Alle Sorten	20x0,5	3,10 Pfand	9,99 €	GP 1,00 €/l
Sterburg Alle Sorten	20x0,5	3,10 Pfand	6,99 €	GP 0,70 €/l
Brambacher Mineralwasser	9x1,0	2,85 Pfand	3,99 €	GP 0,44 €/l

Unsere Öffnungszeiten:

Mo bis Fr. 10.00 - 18.30 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

BESTATTUNGSHAUS

Lange

Inhaber: Klaus Lange

08107 Hartmannsdorf
 Rothenkirchener Str. 3

08228 Rodewisch
 Wernesgrüner Str. 40

Tag & Nacht erreichbar
01520 / 35 40 202

auf allen Friedhöfen zugelassen

Naturstein Jäschke - Grabmale - GmbH



Unsere Leistungen:

- X Grabmaloberteile individuell gearbeitet
- X Grabmaleinfassungen, Abdeckungen
- X Kissensteine, Bücher
- X Aufarbeitung von vorhandenen Anlagen
- X Versetzleistungen
- X Küchenarbeitsplatten
- X Treppen
- X Fensterbänke
- X Natursteinbäder
- X Fassaden

Lichtenauer Straße 6 • Gewerbepark • 08328 Stützengrün • Tel.: 037462 63650 • Fax: 037462 636545

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10-12 Uhr und 14-18 Uhr

Alles geregelt, schon zu Lebzeiten - Grabmalvorsorgeberatung. Mit Sicherheit in guten Händen. Rufen Sie an - wir beraten Sie gern.

